



8.47 Uhr ab nach  
Probstzella ... wie ein  
Sonntag in den Ferien.

(Alfred Arndt, Tagebücher)

Die Tagung steht unter der Schirmherrschaft von:  
Bodo Ramelow, Ministerpräsident des Freistaats Thüringen

**Tagungsort**  
Haus des Volkes Probstzella  
Franz-Itting-Straße 1 — 07330 Probstzella

**Veranstalter**  
Kultur- und Sportstiftung  
der Gemeinde Probstzella  
Markt 8 — 07330 Probstzella

**Anmeldung über**  
Thüringisches Landesamt  
für Denkmalpflege und Archäologie  
Dr. Christian Karst  
Petersberg 12 — 99084 Erfurt  
T +49 (0) 361 57341-4305 — F +49 (0) 361 57341 4390  
christian.karst@tlda.thueringen.de

**Parkplätze**  
stehen im Umfeld des Gebäudes zur Verfügung

**Übernachtungen**  
www.bauhaushotel.com  
hdv@probstzella.de  
T +49 (0) 36735 46057

**Dank an**  
Landkreis Saalfeld-Rudolstadt  
Gemeinde Probstzella

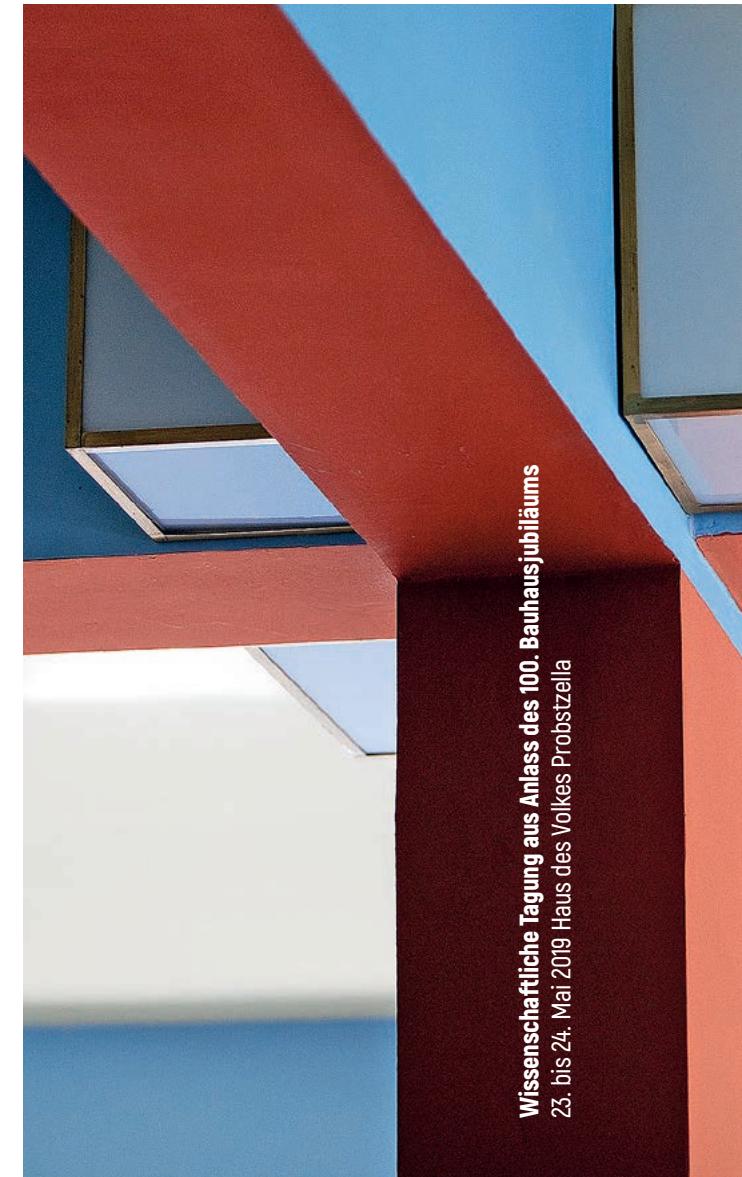
Freistaat Thüringen  Landesamt  
für Denkmalpflege  
und Archäologie

 Kreissparkasse  
Saalfeld-Rudolstadt

Freistaat Thüringen  Staatskanzlei

**100**  
jahre  
bauhaus

## Alfred Arndt – ein Bauhausmeister in der Provinz



Wissenschaftliche Tagung aus Anlass des 100. Bauhausjubiläums  
23. bis 24. Mai 2019, Haus des Volkes Probstzella

Im kleinen Ort Probstzella, mitten im Thüringer Schiefergebirge, schlummern einzigartige Zeugnisse der Moderne, die beinahe in Vergessenheit geraten sind. Um dieses faszinierende Erbe der Architekturgeschichte wieder ins Bewusstsein von Wissenschaft und Öffentlichkeit zu rücken, veranstaltet die Kultur- und Sportstiftung der Gemeinde Probstzella in Kooperation mit dem Thüringischen Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie eine Tagung im größten Bauhaus-Ensemble des Freistaats, dem 1927 nach Alfred Arndts Plänen fertiggestellten „Haus des Volkes“ in Probstzella. — 2019 jährt sich die Bauhaus-Gründung in Weimar zum 100. Mal. Als Pionierleistung der Moderne fand das Bauhaus in Thüringen jedoch vorrangig abseits der großen Zentren Widerhall, wo aufgeschlossene Unternehmerpersönlichkeiten progressive Architekten für ihre Bauprojekte verpflichteten. Beispielhaft hierfür steht Probstzella. Dank des sozial engagierten Unternehmers Franz Itting entstanden in diesem kleinen Ort Südthüringens Werke der Bauhausmoderne, deren Umfang landesweit seinesgleichen sucht. Als Architekten verpflichtete Itting den Bauhausmeister Alfred Arndt, dessen größtes Projekt das „Haus des Volkes“ werden sollte. — Anlässlich des Bauhaus-Jubiläums nehmen die Kultur- und Sportstiftung der Gemeinde Probstzella sowie das Thüringische Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie das Werk Alfred Arndts in Probstzella erstmals in den Fokus. Im Rahmen einer wissenschaftlichen Tagung am 23./24. Mai 2019 sollen neue Forschungsergebnisse zum „Haus des Volkes“ und den zugehörigen Bauten vorgestellt und diskutiert werden. Neben dem Wirken Alfred Arndts im Kontext der Zeit findet auch sein regionales und überregionales Schaffen Berücksichtigung. — Die Tagung versteht sich als Impuls, die Forschung zu dem bislang weitgehend unbekanntem „Urbauhäusler“, wie Walter Gropius einst Alfred Arndt bezeichnete, anzuregen. Zudem soll der Frage nachgegangen werden, welche Rolle Arndt im Netzwerk der „Bauhäusler“ nach 1933 sowie als Architekt und Persönlichkeit während der Zeit des Nationalsozialismus einschließlich der ersten Nachkriegsjahre spielte. — Hierzu laden wir Sie recht herzlich ein.

**Marko Wolfram** Vorstandsvorsitzender der Kultur- und Sportstiftung der Gemeinde Probstzella

**Holger Reinhardt** Landeskonservator, Thüringisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie

**Sven Mechtold** Bürgermeister der Gemeinde Probstzella

## DONNERSTAG, 23. MAI 2019

09.30 Uhr Begrüßung

### Vorträge

**10.00 Uhr** Topografie der Architektur der Moderne in Thüringen.  
Dr. Mark Escherich (Weimar)

**10.30 Uhr** Das Haus des Volkes in Probstzella:  
Übersicht zur Bau- und Nutzungsgeschichte  
Torsten Lieberenz (Weimar)

11.00 Uhr Kaffeepause

### Vorträge

**11.30 Uhr** Die Moderne in der Gartenarchitektur –  
Beispiele aus Thüringen  
Dr. Martin Baumann (Erfurt)

**12.00 Uhr** Die Garten- und Freiflächengestaltung  
des Haus des Volkes  
Anke Scheffler (Gotha)

12.30 Uhr Mittagspause

### Vortrag

**13.30 Uhr** Die Baugeschichte wieder sichtbar/erlebbar machen:  
Der Kiosk als Teil der Garten- und Freiflächen  
am Haus des Volkes  
Ken Koch (Berlin)

### Führung

**14.00 Uhr** Führung durch das Haus des Volkes  
Dieter Nagel / Torsten Lieberenz

### Vortrag

**15.00 Uhr** Die Baugeschichte wieder sichtbar/erlebbar machen:  
Die Itting-Garagen  
Ken Koch (Berlin)

15.30 Uhr Kaffeepause

### Vortrag

**16.00 Uhr** Die Bauten Alfred Arndts in Probstzella und Umgebung –  
Ergebnisse einer Nachinventarisierung  
Dr. Rainer Müller (Erfurt)

16.30 Uhr Diskussion

### Abendvortrag

**18.00 Uhr** Alfred Arndt: Projekte – Netzwerke – Gestaltung.  
Leben und Arbeiten zwischen  
Bauhaus und Probstzella  
Prof. em. Dr. Magdalena Droste (Cottbus) /  
Dr. Anke Blümm (Weimar)

anschl. Gemeinsames Abendessen

### Kulturelles Abendprogramm

**20.30 Uhr** „Im milden Glanz der Bratwurst“ –  
6 Jahre UTOPIA in Weimar  
Eine musikalisch-dokumentarische Bauhaus-Revue  
mit Silke Gonska und Frieder W. Bergner

## FREITAG, 24. MAI 2019

### Vorträge

**09.00 Uhr** Alfred Arndt: Ein Bauhausmeister in Jena  
Dr. Barbara Happe (Jena)

**09.30 Uhr** Gertrud Arndt  
Prof. Dr. Kai Uwe Schierz (Erfurt)

10.00 Uhr Kaffeepause

### Vorträge

**10.30 Uhr** Nach 1945 I: Alfred Arndt in Ludwigstadt  
Siegfried Scheidig (Ludwigstadt)

**11.00 Uhr** Nach 1945 II: Alfred Arndt in Darmstadt  
Nikolaus Heiss (Darmstadt)

11.30 Uhr Abschlussdiskussion

### Führung

**12.00 Uhr** Führungen zu Bauten Arndts in Probstzella  
Ken Koch / Dr. Rainer Müller